

B30 – News

15.11.2022

Das Regierungspräsidium Tübingen hat bekannt gegeben, dass mit den Planungen zu den Ortsumgehungen Gaisbeuren und Enzisreute im Zuge der B30 begonnen wurde.

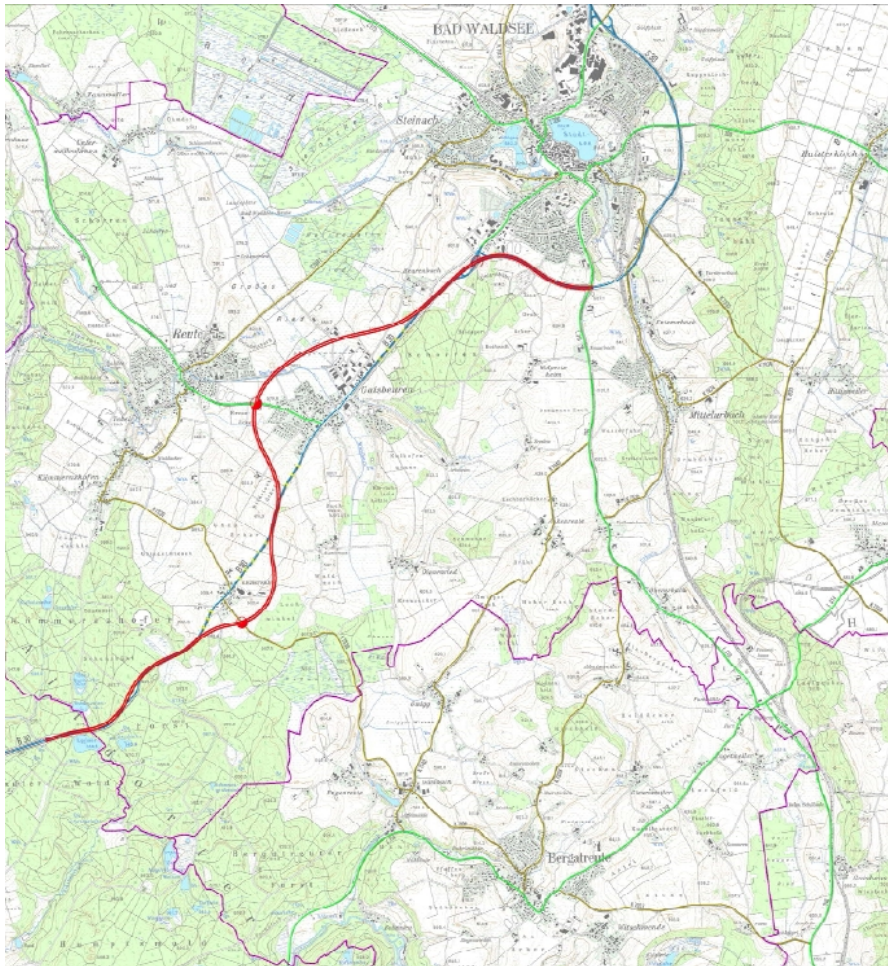
Es handelt sich hierbei um die Phase der sogenannten „Grundlagenermittlung“ oder auch „Vorplanung“, bei der alle vorhandenen örtlichen Gegebenheiten abgeprüft werden.

(siehe auch Artikel in der [Bildschirmzeitung](#))

Die kontinuierlichen Informationen Rund um die Planung der Ortsumfahrungen Gaisbeuren und Enzisreute sind auf folgender Website des Regierungspräsidiums zu finden:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abteilungen/abteilung-4/b-30-ortsumgehungen-enzisreute-und-gaisbeuren/>

Übersichtslageplan



Zeichenerklärung:

Planung

- Baumaßnahme zweiseitig
- Baumaßnahme einseitig
- Knotenpunkt planfrei
- Knotenpunkt teilplanfrei
- Knotenpunkt plangleich
- Knotenpunkt plangleich / plangleich (Kreisverkehr)
- Großbauwerk
- Tunnel
- Lärmschutz

Straßennetz

- Bundesautobahn
 - Bundesstraße
 - Landesstraße
 - Kreisstraße
 - kommunale Straße
 - Rückbau
- Verwaltung**
- Landesgrenze
 - Regierungsbezirksgrenze
 - Gemarkungsgrenze

	Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg Regierungspräsidium Tübingen	bearbeitet	Datum	Name
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name	

BVWP - ANMELDUNG

Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg		Unterschieds- zust.-nr.
Projektnummer:		Maf-Nr.
B 30 OU Enzisreute B 30 OU Gaisbeuren		
A: Projekt Regierungspräsidium Amt für Straßenwesen und Verkehr Ref. 44 Planung Str. gzt.		

Der Übersichtslageplan zeigt eine mögliche Variante der Ortsumfahrungen Gaisbeuren und Enzisreute.